



VERLEIHUNG DISSERTATIONSPREIS ADLERSHOF für 2022

Erwin Schrödinger-Zentrum, Rudower Chaussee 26, 12489 Berlin

Dienstag
14.02.2023
15:00 Uhr

PROGRAMM

Begrüßung

Prof. Dr. Christoph Schneider

Vizepräsident für Forschung, Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Ulrich Panne

Sprecher IGAFa, Präsident Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

Roland Sillmann

Geschäftsführer WISTA Management GmbH

Moderation

Cindy Böhme

WISTA Management GmbH

Kurzvorträge der Nominierten

Üble Nachrede bleibt hängen: Wie „Fake News“ unsere Urteile beeinflussen

Dr. Julia Baum

promoviert bei Prof. Dr. Rasha Abdel Rahman, Institut für Psychologie, Humboldt-Universität zu Berlin

Wir sind häufig mit emotionalen Halbwahrheiten und Falschinformationen konfrontiert, aber wie gehen wir damit um? In ihrer Dissertation zeigte Dr. Julia Baum, dass wir selbst bei wenig vertrauenswürdigen Informationen hart über andere urteilen. Prozesse, die dabei im Gehirn ablaufen, offenbaren die dafür zentrale Rolle unserer Emotionen. Julia Baum untersuchte, was das für unseren Umgang mit „Fake News“ bedeutet und wie wir uns in Zukunft besser vor ihnen schützen können.

Polymere Halbleiter für die Zukunft: Auf dem Weg zu effizienten und kostengünstigen OLEDs und Solarzellen

Dr. Dominique Lungwitz

promoviert bei PD Dr. Andreas Opitz, Institut für Physik, Humboldt-Universität zu Berlin

Halbleitende Polymere aus Lösung ermöglichen die kostengünstige Herstellung von mehrschichtigen Halbleiter-Bauelementen, wie organischen Leuchtdioden (OLEDs) oder Solarzellen. Doch ihre Realisierung ist eine Herausforderung: Polymere weisen eine geringe elektrische Leitfähigkeit auf und sind in ähnlichen Lösemitteln löslich, was das Aufeinanderschichten von Polymerfilmen aus Lösung nahezu unmöglich macht. Dr. Dominique Lungwitz präsentierte in ihrer Dissertation, wie mit molekularen Dotanten beide Herausforderungen überwunden werden können.

Erdbebenrisiken besser einschätzen: Wie Künstliche Intelligenz die Grenzen für die Frühwarnung bei Erdbeben auslötet

Dr. Jannes Münchmeyer

promoviert bei Prof. Dr. Ulf Leser, Institut für Informatik, Humboldt-Universität zu Berlin

Erdbebenfrühwarnung ist ein essentieller Schritt zur Vermeidung großer Schäden: Zwischen dem Beginn eines Bebens und dem Auftreten starker Erschütterungen liegen oft wertvolle Sekunden, um Schutzmaßnahmen zu ergreifen. Doch wie früh sind Warnungen möglich und wo setzen die Physik und die natürliche Stochastizität von Erdbeben uns Grenzen? Dr. Jannes Münchmeyer zeigte in seiner Doktorarbeit, wie Künstliche Intelligenz helfen kann, diese Fragen zu beantworten und welche Auswirkungen seine Ergebnisse auf den Umgang mit Erdbebenrisiken haben können.

Jurysitzung mit anschließender Preisverleihung

Der **Dissertationspreis Adlershof** wird jährlich vom Forschungsnetzwerk IGAFa e. V., der Humboldt-Universität zu Berlin und der WISTA Management GmbH verliehen.

Drei Nominierte.

Drei Vorträge.

Wer sein Thema am besten auf den Punkt bringt, gewinnt den mit 3.000 Euro dotierten **Dissertationspreis Adlershof**.



Der QR-Code führt zum Livestream:
www.adlershof.de/dissertationspreis

